

Anmeldung

Workshops

Ich möchte gerne an folgendem Workshop teilnehmen:

(Bitte die jeweilige Nummer eintragen)

Verpflegung

Ich habe bezüglich der Verpflegung folgende Wünsche:

Kinderprogramm

Es wird ein Kinderprogramm angeboten.

Ich bringe Kinder mit im Alter von Jahren

Behinderung

- Ich bin gehörlos und brauche einen Gebärdendolmetscher
- Ich bin schwerhörig und brauche einen Schriftdolmetscher oder eine Induktionsanlage
- Ich bin blind und benötige Material in Punktschrift
- Ich bin sehbehindert und brauche Material in Großdruck
- Ich bin gehbehindert:
 - kann aber laufen
 - bin auf einen Rollstuhl angewiesen

Mein Kind braucht folgende Unterstützung bzw. ich brauche folgende Hilfen oder Informationen, um an der Tagung teilnehmen zu können:

Informationen

- Ich möchte gerne Informationsmaterial auslegen
- Ich möchte unser/e Werk/Initiative gern vorstellen
- Ich bin damit einverstanden, dass mein Name/Anschrift wie angegeben in eine Teilnehmerliste aufgenommen wird, die allen Teilnehmern weitergegeben werden kann

Referenten der Tagung

Samuel Koch

Jahrgang 1987. Hat Schauspiel studiert in Hamburg und an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. Sein Buch "Zwei Leben" avancierte zum Spiegel-Bestseller und erhielt 2012 den Medienpreis „Goldener Kompass“. Seit September 2014 ist er Ensemblemitglied am Staatstheater Darmstadt. Regelmäßig gestaltet er MusikLesungen. Im Herbst 2015 erschien sein neues Buch „Rolle vorwärts“ mit dem bezeichneten Untertitel „Das Leben geht weiter als man denkt.“

Annette Rebers

Dipl. Sozialpädagogin; Dipl. Sozialarbeiterin, Fachberaterin für soziale Dienste, verheiratet und Mutter von 4 Kindern, eines davon mit Down-Syndrom. Ihre Leidenschaft gilt der Elternstärkung, Mitarbeiterstärkung und -begleitung, Professionalisierung von inklusiven und auf speziellen Bedarf zugeschnittenen Angeboten, und dem Engagement in der Kirchengemeinde. Eines ihrer Themen ist „Glauben mit allen Sinnen“. <http://perspektivwechsel.jimdo.com>

Hanna Müller

Förderschullehrerin mit den Schwerpunkten „Geistige und körperliche Entwicklung“, Sarstedt.

Brille-Theater

Das kleine Team des Brille-Theater aus Witten zeigt das Theaterstück „Würfelbrot“. In dem Stück geht es um Valentin, einen Autisten, der seine Umwelt ziemlich durcheinanderbringt. „Würfelbrot“ erzählt Schweres leicht und ist lustig in seiner Tiefgründigkeit.

Weitere Mitwirkende der Tagung

Dr. Dörte Fiedler, Sozialpädagogin, Koordinatorin einer inklusiven Schule, Eisenhüttenstadt | Thomas Günzel, Direktor des Evangelischen Allianzhauses, Bad Blankenburg | Marion und Christoph Koch, Efringen-Kirchen | Martina Königer, Wedel | Thomas Kretzschmar, EC-Jugendreferent, Vellmar | Annegret Lange-Müller, Kinderdienstleiterin im Jesus Centrum, Kassel | Roland Walter, Inklusionsbotschafter, Berlin | Benji Wiebe, Referent für die Arbeit mit Kindern, Linkenheim-Hochstetten | Bernd Wittchow, engagiert in der Abhängigkeitskrankenhilfe, Münchberg

Workshops

- 1: Kinder begleiten und loslassen** – *Thomas Günzel*
Hilfestellung zu den drängenden Fragen von Selbständigkeit zwischen Autonomie und Schürzenzipfel.
- 2: Fragebogeninterpretation** – *Jutta Georg, Marianne Csak*
Wie erleben Mitarbeitende Kinder mit Behinderung in der Gemeinde? 250 Mitarbeitende haben in einem Fragebogen angegeben, welche Arten der Behinderung sie in der Arbeit mit Kindern erleben, wie die Gemeinde sie unterstützt - oder auch nicht - und welche Anregungen und Wünsche sie haben. Über die Ergebnisse werden wir uns in diesem Workshop austauschen und Ziele formulieren.
- 3: Freizeiten für alle** – *Kurt Stotz*
Erfahrungen aus mehr als 2 Jahrzehnten bei der Durchführung von Freizeiten für und mit Menschen mit Behinderung stehen im Mittelpunkt.
- 4: Lass uns darüber reden** – *Bernd Wittchow*
Manches wird klarer, wenn es laut bedacht wird. So wollen wir reden und aufeinander hören.
- 5: Wie gemeinsame Schule gelingt – ein Beispiel für die christliche Gemeinde?** – *Dr. Dörte Fiedler*
Inklusive Schule ist ein kontrovers diskutiertes Thema - Erfahrungen aus Brandenburg geben einen Beitrag zum Verständnis.
- 6: Kinder mit AD(H)S in der Gemeinde** – *Joachim Kristahn*
Welche Anforderungen Kinder mit AD(H)S sind, weiß jeder, der eines in einer Gruppe hatte. Erfahrungen und Hilfe gibt es hier.
- 7: Begleitung von Familie** (Kinder mit Behinderung) – *Marion Koch*
Das tägliche Leben stellt Aufgaben, die den einzelnen oftmals überfordern. Wie es dennoch gehen kann, überlegen wir gemeinsam.
- 8: Eltern und Kinder gemeinsam: kreatives Gestalten** – *Carola L'hoest*
- 9: Eltern und Kinder gemeinsam: Theater** – *Thomas Kretzschmar*
Die Workshops 8 & 9 bieten Möglichkeiten, mit unterschiedlicher Ausformung das Thema kreativ zu gestalten.

Deutsche Evangelische Allianz

Esplanade 5–10a | 07422 Bad Blankenburg
Telefon: 03 67 41 / 24 24 | Telefax: 03 67 41 / 32 12
info@ead.de | www.ead.de | www.perspektivforum.org



Tagung des PerspektivForums Behinderung
& des AK Kinder in Kirche und Gesellschaft

Gemeinsam unterwegs –
Kinder mit und ohne Behinderung
in der christlichen Gemeinde

07.- 10.04.2016
Bad Blankenburg

Gemeinsam mit Kindern unterwegs

»Inklusion* ist dann erreicht,
wenn man nicht mehr darüber spricht!«

- so Samuel Koch in einem Interview während des Kirchentages 2013. Leider stimmt in der Ableitung nicht, dass Inklusion schon erreicht ist, weil niemand darüber spricht. Die stärksten Barrieren, auch im Umgang mit Kindern, sind: Unsicherheit, Hemmungen, Ängste, Vorurteile. Darüber muss (noch) gesprochen werden. Wir dürfen jedem Menschen - ob groß, ob klein - in der Gesellschaft und unseren Gemeinden den Stellenwert geben, wie Gott es gemeint hat mit: „Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“ Dazu braucht es eigentlich keine Checklisten oder Vorschriften, sondern wir können es schlicht, einfach und effektiv in unserem eigenen Umfeld tun. Hilfe und Anregung und Austausch bietet das Perspektivforum.

Christoph Koch

* Jeder kann selbstverständlich in allen Lebensbereichen teilhaben.

Eine Tagung für Interessierte und Engagierte

- für Menschen mit Behinderungen, deren Angehörige und Freunde oder am Thema Interessierte
- für haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Kinder-, Jugend- und Gemeindeförderung – und auch solche, die es gerne werden wollen
- für Kinder und Erwachsene mit und ohne Behinderung sowie ihre Angehörigen

Donnerstag, 07.04.2016

bis 18.00 Uhr Anreise
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr **Eröffnungsabend** mit Roland Walter, Benji Wiebe und weiteren Mitwirkenden

Freitag, 08.04.2016

ab 08.00 Uhr Frühstück
09.30 Uhr **Biblischer Impuls** (Marion und Christoph Koch)
10.15 Uhr **Daten/Fakten/Begriffe**
- Was wir sagen und was wir meinen
(Dr. Dörte Fiedler und Bernd Wittchow)
11.15 Uhr Ideale Erwartungen - reale Möglichkeiten
(Hanna Müller)
parallel gibt es jeweils ein Kinderprogramm
12.00 Uhr Mittagessen
13.00 Uhr Pause / Ruhezeit
14.30 Uhr **Kaffeetrinken** im Allianzhauscafé
16.00 Uhr **Workshops 1-9**
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr **Erlebnisabend - wie machst du das mit deinem Leben?**
(Samuel Koch, Roland Walter, David Neufeld)

Samstag, 09.04.2016

ab 08.00 Uhr Frühstück
09.30 Uhr **Biblischer Impuls** (Martina Königer)
10.30 Uhr **Die Biblische Botschaft - Möglichkeit für alle**
(Annette Rebers)
11.15 Uhr Austausch in Gruppen
parallel gibt es jeweils ein Kinderprogramm
12.00 Uhr Mittagessen
15.00 Uhr **Kaffeetrinken** im Allianzhauscafé
16.00 Uhr **Workshop: gemeinsam Gott erleben**
(AK Kinder in Kirche und Gesellschaft)
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr **Theaterabend Brille Theater** „Würfel Brot“

Sonntag, 10.04.2016

ab 08.00 Uhr Frühstück
09.30 Uhr **Ausblick als persönliches Resümee**
10.30 Uhr **Inklusiver Gottesdienst mit Abendmahl und persönlichen Impulsen / Beiträgen**
(Leitung: Thomas Günzel)
12.30 Uhr Mittagessen, danach Abreise

Infos zur Tagung

Kostenbeitrag

Für Unterkunft, Vollverpflegung u. Tagungsmaterial erbitten wir einen Kostenbeitrag von **75,00 Euro** für die gesamte Zeit (vorbehaltlich der Unterstützung durch „Aktion Mensch“).

Es wird ein extra Kinderprogramm für Kinder von 6 - 14 Jahren angeboten. Kinder bis 14 Jahren zahlen die Hälfte, Kinder bis 3 Jahre sind frei.

Wir bitten um Überweisung des Betrags bis 30.03.2016

auf das Konto der Deutschen Evangelischen Allianz e.V.
Bank: Evangelische Bank eG
Konto: 416 800 | BLZ: 520 604 10
IBAN: DE87 5206 0410 0000 4168 00
BIC: GENODEF1EK1

Anmeldung zur gemeinsamen Tagung des Perspektiv-Forums Behinderung / des AK Kinder in Kirche und Gesellschaft:

Name | Vorname

Anschrift

PLZ | Ort

Telefon

E-Mail / Fax

Anreise

- PKW
- mit öffentlichen Verkehrsmitteln / Taxi
- Abholung vom Bahnhof Saalfeld
voraussichtliche Ankunftszeit:

Unterbringung

- Ich möchte ein EZ
- Ich möchte ein DZ und als Zimmerpartner:

- Ich bin auf ein rollstuhlgerechtes Zimmer angewiesen
- Ich bin Tagesteilnehmer am:

Anmeldung bitte einsenden an:

Deutsche Evangelische Allianz

Esplanade 5-10a | 07422 Bad Blankenburg
Telefon: 03 67 41 / 24 24 | Telefax: 03 67 41 / 32 12
E-Mail: info@ead.de | Internet: www.ead.de